

# Unterlagen zur Aufnahme am



12.5.20

## Liebe Eltern, liebe Kinder,

die laufende Coronapandemie zwingt uns leider, einige lieb gewonnene Traditionen zu stoppen.

Wir können und dürfen uns weder zu einer großen Konferenz mit allen Eltern treffen, um den Schulstart zu planen, noch dürfen wir einen Kennenlern-Nachmittag durchführen.

Darum haben wir diese Infomappe zusammengestellt, die alle relevanten Fragen klären sollte, und zwei erklärende Onlinevideos produziert.

Diese Onlinevideos erklären den Schulstart und stellen nochmal einige Aspekte des HAG vor. Zum Ende stellen sich dann die Klassenleitungsteams vor und geben euch einige gute Wünsche mit auf den Weg.

Wenn Sie weitergehende Fragen haben, melden Sie sich bitte im Sekretariat oder per mail bei Herrn Hölzl unter [florian.hoelzl@hag-lengerich.de](mailto:florian.hoelzl@hag-lengerich.de).

Vielen Dank für ihr Verständnis,  
F. Hölzl

12.5.20

**Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler!**

**Eine alte Geschichte kann uns heute immer noch einige Ratschläge geben.**

**Ich möchte Euch eine solche Geschichte präsentieren:**

Der Titel der Geschichte heißt „Wettrennen“ und handelt von einem alten Sultan, der einen kostbaren Diamanten besaß, aber zwei Söhne. Er machte sich schon Sorgen darum, dass sie sich nach seinem Tod über den Besitz des Diamanten völlig zerstreiten würden und wollte dies noch vor seinem Tod regeln. Er ritt also mit ihnen in die Wüste und stellte ihnen folgende Aufgabe:

„Ihr sollt um die Wette reiten. Die Oase ganz hinten am Horizont ist euer Ziel. Derjenige, dessen Pferd als Letztes dort ankommt, soll den Diamanten bekommen.“

Die beiden Brüder schwangen sich auf ihre Pferde und jagten davon. Nach kurzer Zeit allerdings wurden sie immer langsamer, denn nun ging ihnen die Anweisung des Vaters erst richtig auf. Schließlich blieben sie auf halber Strecke ratlos stehen. Keiner wollte der Erste sein. So saßen sie in der Gluthitze und wussten nicht weiter, bis ein alter Derwisch vorbeikam, der viele Jahre ihr Lehrer gewesen war. Ihm klagten sie ihr Leid. Der Derwisch lächelte und sprach dann drei Worte zu ihnen. Und bald preschten die beiden im ausgestreckten Galopp auf die Oase zu.

Welche Worte hat wohl der Derwisch zu ihnen gesprochen? Und was kann uns diese Geschichte sagen? Auf der letzten Seite ist die Auflösung.

Und dazwischen versucht diese Broschüre, Ihnen, liebe Eltern, und Euch, liebe Kinder, viele Fragen über den baldigen Schulanfang zu beantworten. Bitte lesen Sie die einzelnen Seiten aufmerksam durch. Viele Fragen sind dann schon beantwortet.

Liebe Grüße,  
Florian Hölzl,  
Erprobungsstufenkoordinator

## **Inhaltsverzeichnis**

Antrag zur Vorlage beim Sozialamt zwecks Kostenerstattung im Rahmen von Hartz IV.....	5
Lernmittel für das kommende Schuljahr.....	6
Eltern - Information zu den Pädagogischen Tagen der Klassen 5.....	7
Programm der Pädagogischen Tage der Klassen 5 in Tecklenburg.....	8
Anleitung „Schule am Nachmittag“.....	9
Smartphones am HAG.....	10
Smartphones am HAG #2 – Einladung zum Infoabend.....	11
Lese-Rechtschreibförderung am Hannah-Arendt-Gymnasium.....	12
Beratung am HAG.....	13
Des Rätsels Lösung:.....	14
Einverständniserklärung Tecklenburg – bitte unterschreiben.....	15

12.5.20

## **Hinweise zum 1. Schultag (1. Schulwoche) der Jahrgangsstufe 5 (Schuljahr 2020 / 2021)**

### **Mi., 12.08.2020**

- 8.20 Uhr ökumen. Gottesdienst in St. Margareta  
9.15 Uhr Begrüßung in der Studiobühne  
Theaterstück  
ca.10.30 Uhr Klassenleiterstunden  
(Stundenplan, Bücherausgabe, Fahrkarten, HAG-Schulplaner etc.)  
13.30 Uhr Unterrichtsschluss

### **Do., 13.08.2020**

1. Doppelstunde: Klassenleiterstunde (oder andere DS)  
danach Unterricht nach Plan

### **Fr., 14.08.2020**

3. Doppelstunde: Stunde mit den Paten

Hinweis für Busfahrer:

Die Busfahrkarten bekommt Ihr Kind am ersten oder zweiten Vormittag. Falls Ihr Kind am ersten Vormittag für den Hinweg den Bus benutzen muss, reicht an diesem Tag ein Hinweis an den Busfahrer.  
Die Buspaten weisen auf die richtige Busbenutzung vor Ort hin.

Mit freundlichen Grüßen



StD F. Hölzl, Erprobungsstufenkoordinator

12.5.20

Antrag zur Vorlage beim Sozialamt zwecks Kostenerstattung im Rahmen von  
Hartz IV

Liebe Eltern!

Das kommende Schuljahr 2020 / 2021 erfordert neben dem in einem eigenen Schreiben ausgewiesenen Eigenanteil der Eltern bezüglich Schulbuchanschaffungen weitere Auslagen, die zwecks einfacherer Erstattung und Verwaltung hier zusammengefasst sind:

80 € Klassenfahrt Tecklenburg: Vollpension, Kurtaxe, Stadtführungen, Stadtrallye  
3 € Schulplaner 2020 / 2021  
3 € Trinkwasserspender  
5 € Kopiergeld  
6 € Pinsel (werden zentral eingekauft, da in Lengerich schwer zu bekommen)  
3 € Lese-Rechtschreib-Diagnosetest

---

**100 € Summe**

Eventuell verbleibende Restbeträge im Cent-Bereich werden anteilig auf die Klassenkassen ausgezahlt.

Wir bitten Sie, den Gesamtbetrag bis zum 01.07.2020 auf folgendes Konto zu überweisen:

Florian Hölzl / Schule  
IBAN: DE80 4034 0030 0213 8188 01  
Commerzbank Ibbenbüren

Geben Sie unbedingt den **Namen ihrer Tochter/ihres Sohnes und die kommende Klasse 5** an.

**Sie können die 100,00 € komplett überweisen. Beachten Sie bei Übernahme der Klassenfahrtkosten durch das Jobcenter jedoch, dass das Jobcenter nur die Kosten für die Klassenfahrt übernimmt. Der Restbetrag von 20 € müsste dann dennoch von Ihnen separat überwiesen werden.**

Mit freundlichen Grüßen



StD F. Hölzl, Erprobungsstufenkoordinator

12.5.20

### Lernmittel für das kommende Schuljahr

Liebe Eltern!

Sicherlich wissen Sie aus Erfahrung, dass nicht alle Lehrmittel von der Schule zur Verfügung gestellt werden können. Einen gesetzlich festgelegten Eigenanteil müssen die Eltern selber tragen. Besonders Arbeitshefte und Workbooks können nicht weitergegeben werden und sollten Eigentum der Schülerinnen und Schüler sein. Insofern ist es sinnvoll, solche Lernmittel selbst zu beschaffen.

Ich bitte Sie, für das folgende Schuljahr folgende Lernmittel zu beschaffen:

De P.A.U.L. D 5 Arbeitsheft	Westermann	978-3-14-127421-9	9,50 €
Ek Terra Erdkunde 1 für G9 Arbeitsbuch Klasse 5/6	Klett	978-3-12-105204-2	8,95 €
Ma Lambacher Schweizer Mathematik 5 Arbeitsheft **	Klett	978-3-12-733856-0	8,95 €

Das Workbook Englisch ist noch nicht entschieden, welches wir nehmen, beide sind brandneu, hierüber informieren wir nach den Ferien.

\*\*Alternativ kann auch das Arbeitsheft mit Lernsoftware angeschafft werden. Nicht erfasst sind Kosten für Lektüren in einzelnen Klassen oder Kursen. Diese wird die Fachlehrerin/der Fachlehrer bekannt geben.

Am ersten Schultag erhalten Sie eine weitere Information darüber, welche Hefte, Ordner etc. die Kinder in den einzelnen Fächern benötigen. Sie haben dann genügend Zeit, die erforderlichen Dinge zu besorgen. Es reicht vollkommen aus, wenn diese Materialien in der zweiten Woche vorliegen.

Bei weiteren Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Ich wünsche Ihnen und besonders Ihrem Kind einen schönen Abschluss in der Grundschule und erholsame Ferien.

Mit freundlichen Grüßen



Monika Mindrup (Schulbuchverwaltung)

12.5.20

## Eltern - Information zu den Pädagogischen Tagen der Klassen 5

Liebe Eltern,

wie Sie sicherlich schon erfahren haben, führen wir am Hannah-Arendt-Gymnasium zu Beginn des neuen Schuljahres mit allen 5. Klassen die „Pädagogischen Tage“ in Tecklenburg durch, die den Schülerinnen und Schülern das Kennenlernen erleichtern und die Eingewöhnung in die neue Klasse fördern sollen. Ihre Kinder erwartet ein vielfältiges Programm, das sowohl Spiel und Sport als auch die gemeinsame Erkundung der Umgebung umfasst. In Gesprächen mit den Klassenleitern und Patenschülern soll außerdem darüber nachgedacht werden, wie man offen und fair miteinander umgeht. Ein wichtiger Schwerpunkt dieser Tage ist das Aufstellen von gemeinsam verabschiedeten Regeln zum konstruktiven Umgang innerhalb einer Klassengemeinschaft.

Die wichtigsten Informationen möchten wir Ihnen heute mitteilen. Die ausgefüllte Einverständniserklärung mögen Sie bitte noch heute Abend den Klassenleitern geben.

**Termin: Mittwoch, 02.09.2020, bis Freitag, 04.09.2020**

Es ist geplant, bei gutem Wetter morgens um 9.00 Uhr von der Schule aus (Treffpunkt: Parkplatz Dreifachturnhalle) nach Tecklenburg zu wandern. Wir hoffen, dass sich einige Eltern bereitfinden, das Gepäck zu transportieren, damit die Kinder „unbelastet“ wandern können. Auf der Wanderung sollten sie mit festem Schuhwerk, je nach Wetter mit Sonnenschutz oder Regenschutz und etwas Proviant (kleiner Rucksack) ausgestattet sein. Denken Sie bitte daran, Ihr Kind am letzten Tag möglichst pünktlich um 12 Uhr am Parkplatz „Münsterlandblick“ unterhalb der Jugendherberge abzuholen. (Bitte nicht bis hinauf zur Jugendherberge fahren!). Wenn Sie Ihr Kind in Fahrgemeinschaften abholen lassen, so teilen Sie dies bitte dem Klassenlehrer und Ihrem Kind mit.

**Adresse:** Jugendherberge Tecklenburg  
Am Herrengarten 5  
49545 Tecklenburg  
Tel. 05482/360

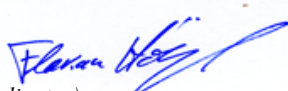
**Kosten:** Die Kosten für die Klassenfahrt liegen bei 80,00 €. Dieses Geld können Sie gemeinsam mit den anderen zentralen Kosten in den kommenden Tagen überweisen. Wenn Sie die Kosten für die Klassenfahrt durch das Jobcenter erstattet bekommen können, so überweisen Sie dennoch die 20,00 € für die Nebenkosten (Schulplaner, Pinsel etc., siehe anderer Brief), da die Jobcenter nur die Klassenfahrt übernehmen. Bitte überweisen Sie das Geld bis zum 1.7.2018.

**Mitzubringen sind:** Handtücher, aber kein Bettzeug (im Preis inbegriffen), ein zweites Paar Schuhe und unbedingt Hausschuhe, Schreibzeug, Papier, etwas Taschengeld, Material für den bunten Abend.

**Nicht erwünscht sind:** MP3-Player, Handy (nur in absoluten Ausnahmefällen nach Absprache mit den Klassenleiter\*Innen), Fahrtenmesser o.ä., Medikamente (außer vom Arzt verordnete) Getränke in Dosen oder Einwegflaschen

Bitte wenden Sie sich bei weiteren Fragen an die Klassenleiter\*Innen oder an mich.

Mit freundlichen Grüßen

  
(F. Hölzl, Erprobungsstufenkoordinator)

12.5.20

Programm der Pädagogischen Tage der Klassen 5 in Tecklenburg

<b>Mittwoch, 02.09.2020</b>	<b>Donnerstag, 03.09.2020</b>	<b>Freitag, 04.09.2020</b>
8.20 Treffen am Parkplatz Dreifachturnhalle Verladen des Gepäcks 9.00 Wanderung nach Tecklenburg	Stadtführung / Bastion (gebucht über JHB Tecklenburg)  Klassen a, b: 09.30 Uhr Klassen c, d: 10.45 Uhr  Treffpunkt Marktplatz	nach dem Frühstück: Räumen der Zimmer Gepäckaufbewahrung in Garage  Stadtrallye Auswertung/Siegerehrung
Ab 12.30 Uhr Mittagessen	ab 12.30 Mittagessen	12.00 Abholen auf dem Parkplatz „Münsterlandblick“
Einrichten der Zimmer	Freizeit	
nachmittags: Kennenlernspiele, Spieleparcours, Vorbereitung des bunten Abends	nachmittags: Spaziergang / Spiele im Kurpark oder, falls noch offen, im Freibad, HAG-Vierkampf	
18.00 Abendessen	18.00 Abendessen	
Bunter Abend	Sozialer Abend,  Nachtwanderung (Patenschüler/Innen)	



### **Anleitung „Schule am Nachmittag“**

Auch im kommenden Schuljahr gibt es am HAG an vier Tagen in der Woche ein umfangreiches Nachmittagsprogramm, an dem Schülerinnen und Schüler der Klassen 5, 6 und 7 teilnehmen können.

Das Angebot besteht aus drei **verbindlichen** Blöcken: dem gemeinsamen Mittagessen, der Hausaufgabenbetreuung und einem weiteren Angebot (siehe Programmübersicht). Ausnahmen sind nur aus zwingenden Gründen bei einzelnen Angeboten möglich. Pro Tag kann daher nur ein Angebot gewählt werden. **Die Anmeldung, die verbindlich für ein Schulhalbjahr gilt, umfasst jeweils alle drei „Bausteine“.**

Ganz wichtig ist es, dass die Teilnehmer sich an dem Tag, an dem sie das Angebot nutzen, spätestens bis 11 Uhr in der Mensa in den ausliegenden Teilnehmerlisten das gewünschte Mittagessen auswählen und den passenden Bon für das Mittagessen kaufen. Dieser unterscheidet sich farblich von den „normalen“ Bons. Die Bestellung des Kindes wird in einer Liste eingetragen, damit Sie, liebe Eltern, das auch nachvollziehen können. An Tagen, an denen Ihr Kind nicht am Nachmittagsprogramm teilnimmt, kann es ganz normal das Mensaangebot bestellen.

Nach der 6. Stunde finden sich die Kinder im Klassenraum der Klasse 5a ein und essen dort gemeinsam mit ihren Betreuern bis ca. 14 Uhr. Nach einer kurzen Pause zum „Luftschnappen“ beginnt im regulären Programm um 14.15 Uhr die Hausaufgabenbetreuung in den Klassenräumen der Jahrgangsstufe 5, wo jeder still für sich arbeitet, aber auch Fragen stellen kann. Gegen 15 Uhr beginnen die jeweiligen Angebote, die 15.40 Uhr beendet sind, sodass die Fahrschüler noch genügend Zeit haben, ihre Busse zu erreichen.

Das HAG verpflichtet sich, das Programm auch im Krankheitsfalle einer Lehrkraft verbindlich durchzuführen, damit besonders auch berufstätige Eltern sich auf die Betreuungszeit verlassen können. **Wegen der damit verbundenen Aufsichtspflicht der Schule ist es unbedingt erforderlich, dass angemeldete Kinder seitens der Eltern entschuldigt werden, sollten sie einmal nicht teilnehmen. Hier liegt auch von Seiten der Teilnehmer eine Selbstverpflichtung zur Regelmäßigkeit vor, ein Fernbleiben aufgrund schönen Wetters oder keiner Lust sollte nicht entschuldigt werden, da viele Kurse ihre Stärken vor allem durch Kontinuität erreichen.**

Die Angebote des Nachmittagsprogramms sind grundsätzlich kostenfrei. Lediglich das Mittagessen verursacht pro AG-Tag Kosten von 3,50 €. **Diese werden jeweils in der Mensa fällig, um den entsprechenden Mittagessensbon zu erwerben.**

Eine Sonderregelung besteht für die Reit-AG, die in Kooperation mit dem Reit- und Fahrverein Lengerich angeboten wird. Die Kinder werden mit dem Taxi zu den jeweiligen Hallen gebracht und von dort wieder abgeholt. Da die Kosten für das Sammeltaxi recht hoch sind, muss jedes Kind einen Kostenbeitrag für Hin- und Rückfahrt leisten. Dieser Betrag wird vom HAG quartalsweise per Rechnung erhoben. d.h. die Kinder bezahlen im Taxi nicht in bar.

Gegen Ende September sollten die Ergebnisse der Auswertung der Lese-Rechtschreib-Tests des Lernservers der Uni Münster vorliegen. Die Teilnahme am Lese-Rechtschreibtraining erfolgt in erster Linie auf Grund der Testergebnisse, steht aber, soweit Platz vorhanden ist, auch anderen Kindern offen.

Sollte die Rechtschreibprüfung seitens der Schule empfohlen werden, kann auch später festgelegt werden, welche Fördergruppe passt. Umwahlen sind dann selbstverständlich möglich und auch sinnvoll.



**K. Palnau, Leitung "Schule am Nachmittag"**

12.5.20

12.5.20

## Smartphones am HAG

Liebe Eltern,

Sie sehen Ihr Kind sicher oft mit dem Handy, oder heute vielmehr mit dem Smartphone spielen, surfen und chatten. Letztlich ist dieses Verhalten Teil der Normalität von Kindern und Jugendlichen geworden. Das Smartphone ist für die Kinder heute ein sehr wichtiger Baustein ihrer Medienwelt, und oft genug auch der Realwelt.

Handys, Smartphones und Tablet Computer durchlaufen eine rasche technologische Entwicklung. Was heute gilt, ist morgen bereits überholt. Immer aber zeichnet sich diese Entwicklung durch eine Ausweitung der Möglichkeiten aus. Das birgt – wie bei allen anderen Technologien – immer Chancen und Risiken. Die Schule wie auch das Elternhaus sind in hohem Maße gefordert – nicht nur vom Tempo, sondern auch vom Anspruch, auf diese Entwicklungen in adäquater Weise zu reagieren und pädagogisch sinnvollen Raum zu geben, sowie Gefahren und Risiken aufzuzeigen.

Man kann die Omnipräsenz des WEB 2.0 nicht verhindern. Schule hat die Aufgabe, den Umgang mit dieser neuen Wirklichkeit zu begleiten. Sie muss gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeiten und Gefahren herausarbeiten. Wir müssen ihnen zeigen, dass 300 „friends“ nicht 300 echte Freunde bedeutet. Dennoch: In der Schule müssen Handys und ähnliche Geräte grundsätzlich bei Sek.I-Schülerinnen und -Schülern ausgeschaltet bleiben. Doch erreichen uns über den Bezug zum Klassenverband immer wieder Mitteilungen über „sozial kaum verträgliche“ Arten der Smartphonekommunikation, vor allem per Instagram und Whatsapp.

Auch bemerken wir häufig Schülerinnen und Schüler, die extrem übermüdet zugeben, dass sie zum Teil lange nach Mitternacht noch unter der Decke chatten, surfen und kommunizieren.

Die häusliche Handynutzung bereitet uns daher insofern Kopfzerbrechen, als dass ihre Effekte auch im Schulleben, im Verhalten der Kinder untereinander und, bezogen auf ihre Leistungsfähigkeit, auch im Unterricht Einfluss haben.

Wir sind uns der Tatsache bewusst, dass die „Sprache“ der Kinder untereinander sich im Netz zum Teil dramatisch von der Realweltsprache der Kinder unterscheidet. Auch werden im Netz Ausdrücke verwendet, welche die Kinder privat und direkt nicht sagen würden. Hier ist sicher zum Teil Rebellion, zum Teil Coolness und harmlose Gedankenlosigkeit der Antrieb.

Doch regelmäßig entgleisen die Whatsapp-Protokolle, und die Grenze zu Mobbing, zu rassistischen oder sexistischen Beleidigungen und Gewaltandrohung wird teilweise ebenso überschritten wie ein vernünftiger zeitlicher Rahmen. Kinder zeigen sich dann auch in der Schule verändert, und bei vorsichtig geführten Gesprächen zeigt sich oft eine psychische Belastung durch Inhalte in WhatsAppchats oder ähnlichem.

**# dieser Text geht auf der kommenden Seite weiter.**

12.5.20

## Smartphones am HAG #2 – Einladung zum Infoabend

Liebe Eltern, *wir wissen*,

- dass der Bereich der sozialen Netzwerke für Sie manchmal Neuland darstellt,
- dass Sie sich Sorgen machen (wie wir), dass Ihr Kind als Täter oder Opfer betroffen sein könnte,
- dass Sie gerne informiert sein würden, wenn dies passiert,
- dass Sie aufgrund ihrer Lebenserfahrung beurteilen können, wann eine Grenze erreicht ist,
- dass Eltern unter einem hohen sozialen Druck stehen, ihren Kindern immer früher ein Smartphone zu kaufen und dies liberal zu handhaben.

*Wir bitten Sie darum,*

- ◆ hinzuschauen und nicht den Mantel des Schweigens über die Sache auszubreiten. Sprechen Sie mit Eltern von Kindern, die sie als betroffen wiedererkennen. Informieren Sie sich gegenseitig. Gerade die betroffenen Familien haben ein Recht darauf zu erfahren, was ihren Kindern widerfährt.
- ◆ das Smartphone nachts im Wohnzimmer aufladen zu lassen, um eine ausreichende, ungestörte Nachtruhe sicherzustellen.
- ◆ gemeinsam mit anderen Eltern aus der Klasse Ihres Kindes grundlegende Regeln zum Umgang mit Smartphones im Privatleben zu erstellen. Dadurch verringern Sie den sozialen Druck auf Sie und auf Ihre Kinder. *Hierzu eignen sich z.B. Elternstammtische.*
- ◆ hinzuschauen. Lassen Sie sich mal Gespräche und Facebookseiten zeigen. Seien Sie dabei positiv eingestellt und bedenken Sie, dass hier verschiedene Welten aufeinanderprallen, was Kommunikationsart, Wortwahl und Rechtschreibung angeht. Seien Sie diesbezüglich tolerant. Aber: Sprechen Sie mit Ihrem Kind, und vermitteln Sie Ihrem Kind, welche Folgen „Grenzüberschreitungen“ haben können. Zeigen Sie ihm, wo Grenzen verletzt werden. Dies ist den Kindern oft überhaupt nicht bewusst. Zeigen Sie ihm, welche veröffentlichten Inhalte problematisch sind. Wo es Kontrolle abgibt. Was reale Freunde von Facebookfreunden unterscheidet und wie leicht Unbekannte als Freunde ausgegeben in Facebookprofile hineinsehen können.
- ◆ Entscheiden Sie nicht nach sozialem Druck, wann Ihr Kind ein Smartphone erhält oder benutzt. Entscheiden Sie nach Ihrem Gefühl und der Reife des Kindes. Sie stellen kein Telefon zur Verfügung – zum Telefonieren werden die Geräte von Jugendlichen und Kindern nicht oder kaum eingesetzt. **Sie überlassen ein Gerät mit unbeschränktem Zugang zum Internet.**

**Wir bitten Sie, gerade auch, wenn Sie hier im Zusammenhang mit Ihrem Kind Konfliktpotential sehen, uns als Schule in unseren Bemühungen für einen sinnvollen Umgang mit Smartphones zu begleiten.**

**Sehr gute Informationen über alle Aspekte von Smartphones und Kindern finden sich hier: [www.handysektor.de](http://www.handysektor.de) und hier [www.klicksafe.de](http://www.klicksafe.de).**

**Diese Seiten lohnen wirklich einen intensiven Blick!**

12.5.20

## Lese-Rechtschreibförderung am Hannah-Arendt-Gymnasium

Sehr geehrte Eltern der Klassen 5 am HAG,

Mit diesem Schreiben möchten wir Sie über ein Projekt informieren, das fester Bestandteil unseres pädagogischen Konzeptes der Erprobungsstufe ist: Die Förderung lese- und rechtschreibschwacher Schüler. Per Erlass ist festgelegt, dass Schüler, deren Rechtschreibung deutliche Schwächen aufweist, auch am Gymnasium in besonderer Weise gefördert werden müssen. Dabei ist zu unterscheiden zwischen Rechtschreibdefiziten, die im Rahmen „normalen“ Deutschunterrichts verbessert werden können, und solchen, die im Rahmen einer besonderen Fördergruppe über einen längeren Zeitraum hinweg, mindestens bis zum Ende der Jahrgangsstufe 6, aufgearbeitet werden. Um jeder Schülerin und jedem Schüler den Übergang von der Grundschule zum Hannah-Arendt-Gymnasium so gut wie möglich zu erleichtern und große Leistungsunterschiede innerhalb der Klassen auszugleichen, findet im Fach Deutsch eine Diagnose der Rechtschreibfähigkeit statt, um eventuelle Rechtschreibschwächen zu erkennen und durch gezielte Förderung beheben zu können.

Der Rechtschreibdiagnostest wird in Kooperation mit dem Lernserver der Universität Münster innerhalb der ersten zwei Wochen des Deutschunterrichts in der Klasse 5 durchgeführt. Der Test wird extern beim Lernserver Münster von Fachkräften fachkundig ausgewertet. Anhand einer ausführlichen Auswertung des Tests werden Stärken und Schwächen in der Rechtschreibung nach Fehlerbereichen unterschieden (Groß-/Kleinschreibung, Doppelkonsonanten, etc.) aufgezeigt. Hierdurch wird eine gezielte Förderung der Rechtschreibung möglich.

Zur Einschätzung der generellen Rechtschreibleistung arbeitet der Lernserver Münster mit einem Ampelsystem (grün = überdurchschnittliche Leistung, gelb = durchschnittliche Leistung, rot = unterdurchschnittliche Leistung mit erhöhtem/ besonderem Förderbedarf). Kinder, bei denen besonderer Förderbedarf diagnostiziert wird (im Ampelsystem rot getestet), bekommen am HAG die Möglichkeit, im Rahmen der Übermittagsbetreuung im Lese-Rechtschreibtraining ihre Schwierigkeiten im Bereich der Rechtschreibung in Kleingruppen aufzuarbeiten. Das Lese-Rechtschreibtraining findet für jedes Kind einmal in der Woche zu einem festen Termin statt und umfasst 45 Minuten. In dieser Zeit wird anhand unterschiedlicher Materialien (unter anderem einem Rechtschreibregelheft), z.T. spielerisch und/oder in der Gruppe, z.T. in ruhiger Atmosphäre in Einzelarbeit Regelwissen aufgebaut und angewendet, sodass an den Rechtschreibproblemen eines jeden Kindes gearbeitet wird.

Die Leitung des Lese-Rechtschreibtrainings obliegt Frau Egbert, einer externen Förderkraft, die bemüht ist, die Kinder individuell zu fördern und ein lernförderliches Klima zu schaffen. Frau Egbert hat einen Magister in evangelischer Theologie und ein abgeschlossenes Grundstudium in Latein. Sie hat in der Erteilung von „klassischem“ Nachhilfeunterricht (Einzel- und Gruppenunterricht) Erfahrung. Zudem ist sie seit über einem Jahr ebenfalls tätig in der Hausaufgabenbetreuung in den Grundschulen Brochterbeck und Tecklenburg. Für die Arbeit im LRT qualifiziert sie darüber hinaus die Weiterbildung zum LRS-Trainer an der WWU in Münster.

Über den genauen Ablauf des Tests und dessen Terminierung wird nochmals im Vorfeld des ersten Klassenpflegschaftsabends zu Beginn des Jahres informiert. Dort erhalten Sie die Möglichkeit zu weiteren Rückfragen etc. Bis dahin verbleiben wir mit freundlichen Grüßen



(H. Duin, Koordinator der LRS-Förderung am HAG)

12.5.20

## Beratung am HAG

### Beratungsteam am HAG

#### Du kannst dich an uns wenden...

- wenn du Stress in der Schule oder zu Hause hast und nicht mehr weiter weißt.
- wenn du dich überfordert fühlst und keinen Ausweg siehst.
- wenn du Probleme mit Mitschülern hast.
- wenn du dir um andere Mitschüler Sorgen machst.
- wenn dir einfach alles zu viel wird.
- wenn du Hilfe brauchst, aber nicht weißt, an wen du dich wenden könntest.

#### Traue dich, zu uns zu kommen...

Wir hören dir zu und nehmen dich ernst.

Wir versuchen gemeinsam mit dir und evtl. mit anderen nach Lösungen zu suchen.

#### Unsere Gespräche bleiben vertraulich, d.h. ohne deine Zustimmung erzählen wir nichts weiter.

- Wenn nötig, können wir Kontakte zu außerschulischen Institutionen herstellen.
- Vielleicht können wir dir Ängste nehmen und gemeinsam überlegen, wie es weitergehen kann.

#### so erreichst du uns...

Du kannst uns jederzeit ansprechen. Du kannst uns eine Nachricht im Sekretariat hinterlassen.

oder per Mail:

**[beratung@hag-lengerich.de](mailto:beratung@hag-lengerich.de)**

Unser Beratungsteam: V. Stoll, K. Reiter, G. Alferts, S. Westermeyer, H. Hoffmann, T. Volkamer

### Patenschüler /

### Patenschülerinnen

Jeweils zwei Jungen und zwei Mädchen von Schülerinnen und Schülern der Oberstufe sind Eure Paten. Wir begleiten Euch die kommenden Jahre und möchten Euch den Start am HAG erleichtern.

- wir sind für Euch da
- Wenn Ihr Fragen habt, kommt zu uns.
- Wir begleiten euch nach Tecklenburg, organisieren Feiern für Euch und können sicher viele Fragen beantworten, die Ihr anderen nicht stellen wollt....

Ansprechpartner bei den Lehrerinnen und Lehrern sind Frau Hoffmann, Frau Stoll und

Ansprechpartner/innen: S. Westermeyer, H. Hoffmann, F. Hölzl

### Mediatoren:

Wir sind Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler, die sich dafür stark machen, für Alle am HAG angenehme Lebensverhältnisse zu erreichen. Wir haben dafür eine Ausbildung gemacht und können Euch in vielen Fällen weiterhelfen:

- wir helfen Euch, wenn ihr Konflikte mit anderen Schülerinnen und Schülern habt
- Unsere Gespräche sind vertraulich
- Unser Foto—wer wir sind—hängt in der Pausenhalle.

Ansprechpartner bei den Lehrerinnen und Lehrern ist Frau Stoll



12.5.20

### Des Rätsels Lösung:

Wahrscheinlich habt Ihr die Lösung schon herausbekommen!

Der Derwisch sprach folgende drei Worte zu den beiden Brüdern: **tauscht die Pferde!**  
Und natürlich konnten sich die Brüder dann wieder bemühen, das Pferd des anderen Bruders als erstes durchs Ziel zu bringen, damit man selber mit dem hinteren eigenen Pferd gewonnen hätte.

Eine Lösung, die ganz einfach ist und doch ist es schwierig, darauf zu kommen. Mir hat besonders an der Geschichte gefallen, dass sie eine ganz simple, einfache Lösung hat – das sind oft die besten Rätsel - und dass sie noch ein paar andere Gedanken enthält, die ich Euch als Tipps für euren Schulanfang hier mitgeben möchte.

Mir hat die Geschichte auch gezeigt, dass man, ohne sich anstrengen zu können, gar kein Ziel erreichen mag oder kann. Erst, wenn ich motiviert bin und weiß, wie ich ans Ziel kommen kann, macht die Anstrengung Spaß und lohnt sich.  
Keiner der Brüder wollte einfach ins Nichts rennen, man muss vorher überlegen und dann handeln.

Sie zeigt auch, dass die richtige Mischung von Einzelleistung und Teamarbeit Erfolg bringt. Wenn die Brüder sich nicht beraten oder nicht ihr Pferd getauscht hätten, hätten sie ihr Ziel nicht erreicht.

Und sie zeigt noch, dass der Rat eines alten Lehrers sehr wertvoll sein kann, das ist auch ein guter Tipp für eure Schulzeit hier. Und das ist eine der Botschaften, die ich Euch für Euer neues Schulleben hier bei uns mitgeben möchte: Fragt uns Lehrer, fragt uns Erwachsene Löcher in den Bauch, solange, bis Ihr mit der Antwort zufrieden seid und alles verstanden habt. Dann macht Ihr übrigens das, was die schlauesten Köpfe der Menschheit ihr Leben lang getan haben oder tun: Sie haben sich nie mit vorschnellen Antworten zufrieden gegeben, sondern so lange gebohrt, bis sie am Ziel waren: deswegen haben wir heute elektrisches Licht, Computer, Handys, Autos und all das, was seit der Steinzeit sonst noch an Erfindungen Einzug in das Leben der Menschen gefunden hat.

Und sie zeigt auch, dass am Ende einer langen, sicher auch mal anstrengenden Reise eine Oase wartet, die Erholung bieten kann. Was genau die Oase, deine Oase sein kann, das musst du jedoch selbst herausfinden.

Liebe Grüße



12.5.20

Einverständniserklärung Tecklenburg – bitte unterschreiben

Name des Kindes: ..... K1.5 .... Geb: .....

Adresse: ..... Tel: .....

Sonstige Telefonnummern, unter denen tagsüber **und auch nachts** jemand zu erreichen ist: .....

**Ich bin damit einverstanden, dass mein Kind**

- an den **Pädagogischen Tagen in Tecklenburg vom Mittwoch, 02.09.2020 bis Freitag, 04.09.2020**
  - an angemessenen **Unternehmungen in Gruppen** (ohne Begleitung der Lehrer),
  - am **Schwimmen und Baden** im Freibad (bei Aufsicht gem. Schwimmerlass)
- teilnimmt.** (*Unzutreffendes bitte streichen!*)

**Außerdem erkläre ich mich bereit, falls erforderlich, mein Kind (vorübergehend) abzuholen.**

Ich werde mit meinem Kind darüber sprechen, dass es sich jederzeit an die BetreuerInnen wenden kann und deren Anweisungen folgt.

**Gesundheitliche Besonderheiten:** (*Anfälligkeiten, Allergien, Behandlung mit Medikamenten etc.*)

Muss bei der **Ernährung** auf etwas besonders geachtet werden?  
(*Allergien, Schweinefleisch, Fleisch, Gluten.....*)

Fotos während der Jahrgangstufenfahrt zur Berichterstattung und zur Verfügbarkeit an die Eltern (durchstreichen, wenn nicht gewünscht):

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass im Rahmen der Jahrgangstufenfahrt des Hannah-Arendt-Gymnasiums Bilder und/oder Videos von den anwesenden Teilnehmer\_innen gemacht werden und zur Veröffentlichung

· auf der Homepage des Hannah-Arendt-Gymnasiums ([www.hag-lengerich.de](http://www.hag-lengerich.de))

· in (Print-)Publikationen des Hannah-Arendt-Gymnasiums

· im Rahmen der Berichterstattung für die lokale Presse („WN“, „wir in“)

verwendet und zu diesem Zwecke auch abgespeichert werden dürfen.

Die Fotos und/oder Videos dienen ausschließlich der Öffentlichkeits- und/ oder Elternarbeit des Hannah-Arendt-Gymnasiums.

Ich bin mir darüber im Klaren, dass Fotos und/oder Videos im Internet von beliebigen Personen abgerufen werden können. Es kann trotz aller technischer Vorkehrungen nicht ausgeschlossen werden, dass solche Personen die Fotos und/oder Videos weiterverwenden oder an andere Personen weitergeben.

Diese Einverständniserklärung ist freiwillig und kann gegenüber dem Hannah-Arendt-Gymnasium jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Sind die Aufnahmen im Internet verfügbar, erfolgt die Entfernung, soweit dies dem/der Veranstalter/-in möglich ist.

.....  
(Ort, Datum)

.....  
(Unterschrift der Erziehungsberechtigten)